

Presseinformation

»Die Propaganda führt Krieg gegen die offene Gesellschaft liberaler Demokratien.«

Birand Bingül

Alles Propaganda!

Wie Manipulation unsere Demokratie gefährdet

Atrium Zündstoff



Die liberale Demokratie wird systematisch unter Beschuss genommen – oft von Rechts, aber auch von Links. Dafür sorgen Propagandaparteien und ihre Anführer:innen. Mit orchestrierten und manipulativen Kommunikationsstrategien destabilisieren sie bewusst unsere Demokratie, indem sie gesellschaftliche Debatten vergiften. Wie diese Strategien genau aussehen, wird in *Alles Propaganda!* deutlich. Schritt für Schritt erklärt der Kommunikationsexperte **Birand Bingül**, wie zerstörerisch Propaganda in Politik und Gesellschaft wirkt.

Trump, Orbán, Meloni, Mitglieder der AfD – Propagandist:innen und Propaganda-Parteien haben in jüngster Zeit viele Erfolge gefeiert. Die Debattenkultur ist zunehmend unversöhnlich, die Rhetorik aufgeheizt. Durch gezielt gesetzte Lügen und Verschwörungsbehauptungen,

durch die Verlagerung der Kommunikation in soziale Medien, durch das permanente Schüren von Wut, Hass und Polarisierung wird ein einziges Ziel verfolgt: Macht um der Macht willen. Propaganda wirkt manipulativ und destruktiv und will den gesellschaftlichen Dialog ersticken. Wird der Dialog unmöglich gemacht, erstarrt die Meinungsbildung und die Demokratie wird gelähmt. Die Mutter moderner Propaganda erfanden die Nationalsozialisten. Der Autor zeigt, wie wichtig das Verständnis dieser kommunikativ-historischen Dimension ist und macht deutlich, dass die heutige Propaganda verblüffend deutlich auf Strategien der Nazis aufbaut.

Mit *Alles Propaganda!* liefert Birand Bingül eine präzise Analyse für ein besseres Verständnis dieser allgegenwärtigen und gefährlichen Manipulationsstrategie. Bingül erläutert anhand von zahlreichen Beispielen, wie Propaganda funktioniert, wie sie zu verstehen und zu dekodieren ist und warnt eindringlich davor, sie auf die leichte Schulter zu nehmen.

Birand Bingül: *Alles Propaganda! Wie Manipulation unsere Demokratie gefährdet*

128 Seiten | Taschenbuch | Auch als E-Book

ISBN 978-3-85535-143-5

€ 10,- [D] / € 10,30 [A]

Erscheint am 16. Februar 2023.

Der Autor



© privat

Birand Bingül, 1974 geboren, absolvierte ein Journalistikstudium mit Nebenfach Amerikanistik an der Universität Dortmund. Als Reporter hat er unter anderem für die *Tagesschau* gearbeitet und in den *Tagesthemen* kommentiert. Bingül war außerdem als stellvertretender Unternehmenssprecher des WDR und als Kommunikationschef der ARD tätig. Gegenwärtig ist er Geschäftsführer von *fischerAppelt advisors*. Bingül ist Autor mehrerer Krimis, Romane und Sachbücher.

Fragen an den Autor

Bücher zu Propaganda, Verschwörungsbehauptungen und der Gefahr für die liberale Demokratie gibt es einige. Hat *Alles Propaganda!* eine neue Erkenntnis zu bieten?

Neu ist eine klare Erkenntnis: Wir haben es mit richtigen Propagandaparteien zu tun, die alle in ihrer Kommunikation einen großen Masterplan verfolgen. Dieser Masterplan ist äußerst manipulativ – und sehr wirksam, sonst wären diese Parteien nicht so erfolgreich. In *Alles Propaganda!* können die Leser:innen Schritt für Schritt nachvollziehen, wie die Propagandist:innen vorgehen.

In welchem Zusammenhang stehen soziale Medien mit Propaganda?

In sozialen Medien wirken massenpsychologische Effekte – die Masse kann sehr emotional, völlig irrational und eine richtige Meute sein – unabhängig von Alter, Geschlecht oder Bildung. Die Propaganda der Gegenwart spielt diese Massenpsychologie permanent an, Tag für Tag – gerade in diesem Augenblick. In sozialen Medien ist massenpsychologische Ansteckung möglich, das hat auch Facebook zum Beispiel selbst getestet und herausgefunden. Das heißt: Soziale Medien werden von Propagandist:innen radikal missbraucht. Emotionen wie Hass und Wut werden gezielt geschürt oder verstärkt. Eine Menschenmasse, die in ihrer negativen Emotion gefangen ist, kann nicht mehr klar denken und ist für Argumente nicht zugänglich. Genau das wollen Propagandist:innen erreichen. Denn das ist ihr Spielfeld. Hier sammeln sie Sympathien und Gefolgsleute ein.

Wie passen da die auffällig vielen Lügen von Propagandist:innen rein – raubt das nicht Glaubwürdigkeit?

Ganz im Gegenteil, es passt genau zusammen. Denn Propagandist:innen lügen nicht nur häufig, sie bauen auf die Lügen auch ganz reale Handlungen und wollen die Lüge so wahr machen. Das hässlichste historische Beispiel ist die Behauptung der angeblichen jüdischen Weltverschwörung, die die Nazis propagierten und nutzten, um darauf die Rasselehre, Forschungsinstitute bis hin zur Vernichtungsideologie zu setzen. Außerdem sagen Propagandist:innen zuweilen auch schlichtweg die Wahrheit, wenn es niemand so recht erwartet.

Trumps Aussagen zum Mauerbau wurden anfangs belächelt. So entsteht ein Verwirrspiel um Lüge und Wahrheit – die Menschen werden schwindlig gespielt, so dass sie sich von Fakten verabschieden und, wie in den sozialen Medien, nur noch in der Welt des Fühlens und Glaubens unterwegs sind.

Warum sind Verschwörungsbehauptungen Mittel von Propaganda?

Durch die Brille eines Kommunikationsprofis betrachtet, sind Verschwörungsbehauptungen große Deutungsrahmen. Was meine ich damit? Wenn behauptet wird, es soll eine große Umvolkung stattfinden, deutsche Bürger:innen sollen durch Migrant:innen ersetzt werden – dann können viele, viele Einzelereignisse in diesen Rahmen gesetzt werden. Warum lässt Kanzlerin Merkel so viele Flüchtlinge ins Land? Klar, ihr geht es um Umvolkung. Warum soll Einwanderung erleichtert werden? Umvolkung! Das sind alles vermeintlich kleine Beweise für die erfundene Verschwörungsbehauptung. Sie „belegen“, dass gehandelt werden muss, will man das Übel vermeiden. Bei den Propagandaparteien ist es immer 5 vor 12. Außerdem ist man auch moralisch im Recht, schließlich ist das böse, was da passiert. Dieser angeblich tiefere Sinn ist attraktiv für viele Menschen – sie glauben, sie durchschauten das große Spiel, das gespielt wird – und erheben sich über andere.

Presse- und Interviewanfragen bitte an: Literatur- und Pressebüro Politycki & Partner
Katrin Hiller | katrin.hiller@politycki-partner.de | Tel. 040 430 9315 13